

Pressemitteilung

Polis180 veröffentlicht zweites Polis Paper

Berlin, 13.02.2017

"Die Welt von morgen muss uns interessieren, denn es ist unsere Welt"

Berlin, 13.02.2017 – Das 21. Jahrhundert birgt politische, technologische und klimatische Herausforderungen für die internationale Ordnung. Das beschäftigt nicht nur Politik und Wissenschaft, sondern auch StudentInnen und Young Professionals. Ein Autorenteam von Polis180 veröffentlicht deshalb das zweite Polis Paper "Long Shots and Bold Claims - Future Challenges to the Global Order".

„Die junge Generation macht sich Gedanken um die Zukunft. Das sind keine diffusen Ängste. Vielmehr stellen wir konkrete Fragen und diskutieren mögliche Antworten“, sagt Fanny Ries, eine von drei ProjektleiterInnen und Co-Autorin des Papers. „Die Welt von morgen muss uns interessieren, denn es ist unsere Welt.“

Im Paper bearbeiten sieben AutorInnen sieben globale Herausforderungen und entwickeln jeweils ein positives und ein negatives Zukunftsszenario. Angefangen bei einem möglichen Konflikt in der Arktis, über das Südchinesische Meer bis hin zur Ölförderung: In dem Paper zeigen junge Politikbegeisterte, welche gravierenden Auswirkungen politische Konflikte, Klimaveränderungen und neue Technologien haben können. „Das Paper diskutiert anhand von anschaulichen Szenarien zentrale Fragen der globalen Ordnung – und wie die Politik darauf reagieren sollte“, so Julian Schwartzkopff, Co-Projektleiter. „Für uns ist das Paper auch ein Appell: an heutige EntscheiderInnen, aber nicht zuletzt auch an unsere Generation. Wir können und wollen die Zukunft formen. Wir können und wollen den Diskurs darüber prägen“, ergänzt Kevin Müller, der das Paper ebenfalls mitverantwortet.

Polis180 veröffentlichte zuletzt ein Polis Paper mit Handlungsempfehlungen zur Reform der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE).

Über Polis180 e.V.

Polis180 ist ein Grassroots-Thinktank für konstruktive Außen- und Europapolitik. Durch unseren partizipativen, inklusiven und innovativen Ansatz erschließen wir neue Wissens- und Ideenquellen in der politischen Debatte.

Wir lassen unsere Mitglieder selbst aktiv werden und bieten ihnen innerhalb der politischen Öffentlichkeit die Möglichkeit, an gegenwärtigen Diskursen teilzunehmen. Polis180 und seine Mitglieder sind gut vernetzte Köpfe. Sie erarbeiten kreative und politische Ideen sowie Eventformate und übersetzen wissenschaftliche Erkenntnisse für politische EntscheidungsträgerInnen. Dabei vereinen wir die Innovationskraft eines Start-Ups mit der Professionalität einer etablierten politischen Organisation.

Damit füllt Polis180 eine Lücke, denn politische EntscheidungsträgerInnen hören in der Regel wenig von den Ideen, Analysen und Lösungsansätzen unserer Generation.

Adresse

Polis180 e.V.

Friedrichstraße 180, 1. OG
10117 Berlin

Ihre Ansprechpartnerin

Kassandra Becker
Sarah Günther
pr@polis180.org

Kontakt

polis180.org
facebook.com/polis180.de
twitter.com/polis180

Vorstand

Christian Freudlsperger
Sabrina Schärf
Julian Zuber
Christoph Abels
Kassandra Becker
Sarah Günther
Daniel Hardegger
Ferdinand Issels
Sophie Pornschlegel
Jochen Welina